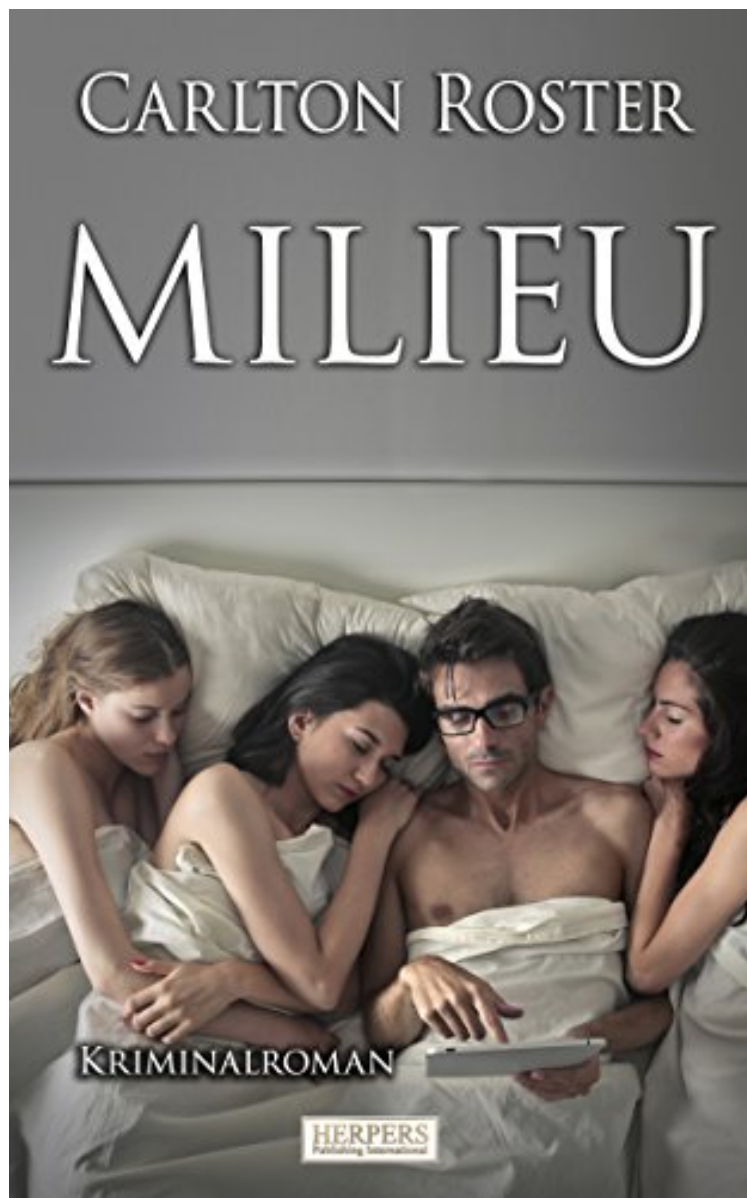


(Download) Milieu - Kriminalroman

Milieu - Kriminalroman

Von Carlton Roster

ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #72038 in eBooks Veröffentlicht am: 2014-06-04 Erscheinungsdatum: 2014-06-04 File Name: B00KSNA9G4 | File size: 53.Mb

Von Carlton Roster : Milieu - Kriminalroman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Milieu - Kriminalroman:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Widerlich Von anncathryn Ja, ich gebe zu - ich habe tatsächlich alle sechs Teile des eBooks gelesen. Danach war mir

schlecht. Allerdings nicht wegen der drei mehr oder weniger blutrünstigen Szenen - da gibt es Schlimmeres. Der Plot ist ja tatsächlich nicht schlecht, weswegen ich fairerweise mehr als einen Stern vergebe. Der Rest allerdings - und das sind gefühlt deutlich mehr als 50% des Buches - liest sich wie die sexuelle Phantasie eines von der Frauenwelt Enttäuschten mit pedophilen Tendenzen. Im Zentrum der Geschichte steht ein Ermittler, der zumindest aus männlicher Sicht der fleischgewordene Traum einer jeden heterosexuellen Frau ist und den vielsagenden Nachnamen "Hartlob" trägt. Und tatsächlich verfallen ihm fast alle auftretenden Frauen nicht nur auf der Stelle - sie verlieben sich alle in ihn. Er seinerseits konsumiert ihre Liebe, die er von einer Frau ganz selbstverständlich erwartet, in bester 60er-Jahre-Bond-Manier, hat aber auch kein Problem damit, sie wegzuschicken, wenn sie ihm bei seiner nächsten Eroberung im Weg sind. Wobei Eroberung nicht ganz das richtige Wort ist. Denn diese Damen tragen alle kurze Kleider, vergessen gern schon mal ihren Slip und sind hauptsächlich damit beschäftigt, den Rock hochrutschen zu lassen oder ihm anderweitig Einblicke zu gewähren. Und zwar unabhängig davon, ob es sich dabei um eine Staatsanwältin, Kommissarin oder ein Webcam-Girl handelt, deren Alter zwar (vermutlich aus juristischen Gründen) mit 19 angegeben wird, die aber der Beschreibung nach problemlos als bersexualisierte 13-jährige durchginge. Berhaupt zieht sich der Lolita-Aspekt wie ein roter Faden durch das ganze Buch. Sei es die erklärte Vorliebe des Protagonisten für dünne, sehr junge Frauen bzw. Mädchen ohne nennenswerte Oberweite, die ständige Betonung, wie "superschlank" die ihm verfallenden Damen sind, die Selbstbezeichnung 30-jähriger Frauen als "alt" und einer Frau mit vorhandener Oberweite als "fett" - oder als Krönung des Ganzen das jahrgestrichene Familienidyll eines alleinerziehenden Vaters und seiner drei Töchter. Diese haben Jungfrulichkeit bis zur Ehe geschworen. Ein ebenso deplatziertes wie wenig berzeugender Einfall, da sie sich - unter Papiers ebensovohlwollendem wie wachsamen Blick - im Rahmen ihrer Möglichkeiten als technische Jungfrau prostituieren und naiv-unschuldig bekennen, wieviel Spaß ihnen das Ganze macht. Das Geld wird natürlich an Papi abgegeben, da sie dafür sparen, alle gemeinsame ein ... Hotel zu eröffnen. Alles in Allem scheint die "Message" der Geschichte - die hoffentlich nicht die Einstellung des Autors wiedergibt - gegen Ende in den Worten eines Sexualstrafers zusammengefasst: Eigentlich sind die Ehefrauen die echten Huren, die sich Männer halten, um für die Gegenleistung Sex alles zu bekommen, was sie für sich und ihre Kinder brauchen, und sie fallen lassen, sobald sie den geforderten Preis nicht mehr zahlen können. Und der Grund, wieso sie etwas gegen Prostituierte haben, ist, dass diese ihnen die Preise verderben. So ist die einzige echte Lichtgestalt - also der "Gute" - der Geschichte der Herr Hartlob, da er der Versuchung, sich zu binden, konsequent widersteht. Und richtig "schlecht" ist keiner der vorkommenden Männer: Bordellbesitzer sind immerhin die besorgten Besitzer ihrer Damen, und selbst die besten Sexualstraffer erscheinen eher bedauerenswert als böse. Zumal eine der Protagonisten, die das Pech hat, in die Fänge eines Solchen zu geraten, ihn gar nicht als "brutal" empfindet und die Vergewaltigung in gewisser Weise sogar genießt. Die einzigen wirklichen Bösen sind Frauen. Und zwar die, die nicht ins Bild einer "richtigen" Frau passen, weil sie zu alt, zu behaart, zu hässlich sind und/oder sich Männern nicht unterordnen. Während die Guten unter den Frauen folgerichtig entweder Prostituierte oder ganz selbstverständlich nicht nur "bezaubernd", "liebervoll", immer glattrasiert und ständig bemüht sind, den Männern zu gefallen, sondern ihre teilweise schon penetranten Wünsche nach Bindung und/oder Familie gegenüber den Wünschen der Männer und speziell denen des Herrn Hartlob zurückstellen. Denn dass "Männer ihre Bedürfnisse" haben, wie immer wieder betont wird, rechtfertigt in dieser Geschichte fast alles. Und Frauen, die diese Bedürfnisse nicht hinreichend erfüllen können oder gar wollen, haben es eben nicht besser verdient. 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Grottschlecht Von Berit Gutmann Sollte nicht als Krimi sondern als billiger Softpornoabklatsch deklariert werden. Hab nach den ersten 60 Seiten aufgegeben und mich selbst bei den kostenlosen Download gergert. 0 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sollte Prostitution verboten werden? Von MediaPro Die große Zahl an Selbstmorden junger Prostituierter fordert bundesweite verdeckte Ermittlungen. Die Story ist griffig, unterhaltsam und mit vielen überraschenden Momenten ausgestattet. Carlton Roster hat nach den erfolgreichen Marie Liebsam Romanen jetzt das Genre erotischer Thriller gewählt und aus meiner Sicht ist das perfekt gelungen. Nicht zu viel Sex, aber auch nicht zu wenig Horror! Klasse!

Kurzbeschreibung Der smarte BKA-Kommissar Marc Hartlob leitet die Soko Milieu, die eine Reihe von gleichzeitigen Selbstmorden in den Rotlichtbezirken vieler deutscher Großstädte aufzuklären versucht. Zuerst kommt er nach Hamburg, um mit der attraktiven Kollegin vor Ort den Fall Jasmin zu untersuchen. Das Opfer lebte in sehr ominösen Familienverhältnissen mit ihren beiden jüngeren Schwestern im Haus ihres Vaters. Während es zwischen den beiden Ermittlern erheblich knistert, werden die Zweifel am Suizid der jungen Prostituierten immer größer. Die Ermittlungen laufen schleppend, weil den Staatsanwältinnen die Fakten für den Mordverdacht fehlen. Doch Marc lässt sich nicht beirren. Er setzt neueste Überwachungstechnik in Grobordellen ein, um einen Täter in flagranti zu erwischen. Dabei bietet sich die Schwester der Ermordeten als Lockvogel an. Der gesellschaftskritische Roman von Carlton Roster schickt die Leser auf eine abwechslungsreiche Reise, gewürzt mit Liebe, mallosem Hass, brutalen Morden und einem fulminanten Finale. Das Buch ist auch als Paperback, eBook und Hörbuch-Download erhältlich. Als eBook ist es auch in einer sechsteiligen, gleichnamigen Reihe erschienen. www.carltonroster.com

Kurzbeschreibung Der smarte BKA-Kommissar Marc Hartlob

leitet die Soko Milieu, die eine Reihe von gleichzeitigen Selbstmorden in den Rotlichtbezirken vieler deutscher Grostdte aufzuklren versucht. Zuerst kommt er nach Hamburg, um mit der attraktiven Kollegin vor Ort den Fall Jasmin zu untersuchen. Das Opfer lebte in sehr ominosen Familienverhltnissen mit ihren beiden jngeren Schwestern im Haus ihres Vaters. Whrend es zwischen den beiden Ermittlern erheblich knistert, werden die Zweifel am Suizid der jungen Prostituierten immer grer. Die Ermittlungen laufen schleppend, weil den Staatsanwlten die Fakten fr den Mordverdacht fehlen. Doch Marc lsst sich nicht beirren. Er setzt neueste berwachungstechnik in Grobordellen ein, um einen Tter inflagranti zu erwischen. Dabei bietet sich die Schwester der Ermordeten als Lockvogel an. Der gesellschaftskritische Roman von Carlton Roster schickt die Leser auf eine abwechslungsreiche Reise, gewrzt mit Liebe, malosem Hass, brutalen Morden und einem fulminanten Finale. Das Buch ist auch als Paperback, eBook und Hrbuch-Download erhltlich. Als Ebook ist es auch in einer sechsteiligen, gleichnamigen Reihe erschienen. www.carltonroster.com

Klappentext Der smarte BKA-Kommissar Marc Hartlob leitet die Soko Milieu, die eine Reihe von gleichzeitigen Selbstmorden in den Rotlichtbezirken vieler deutscher Grostdte aufzuklren versucht. Zuerst kommt er nach Hamburg, um mit der attraktiven Kollegin vor Ort den Fall Jasmin zu untersuchen. Das Opfer lebte in sehr ominosen Familienverhltnissen mit ihren beiden jngeren Schwestern im Haus ihres Vaters. Whrend es zwischen den beiden Ermittlern erheblich knistert, werden die Zweifel am Suizid der jungen Prostituierten immer grer. Die Ermittlungen laufen schleppend, weil den Staatsanwlten die Fakten fr den Mordverdacht fehlen. Doch Marc lsst sich nicht beirren. Er setzt neueste berwachungstechnik in Grobordellen ein, um einen Tter inflagranti zu erwischen. Dabei bietet sich die Schwester der Ermordeten als Lockvogel an. Der gesellschaftskritische Roman von Carlton Roster schickt die Leser auf eine abwechslungsreiche Reise, gewrzt mit Liebe, malosem Hass, brutalen Morden und einem fulminanten Finale.